

# Die unerwartete Begegnung mit der Kunst - Aktion von und mit Christoph Aßmann

**Samstag, 31. Januar 2026 | 12:00 Uhr bis 14:00 Uhr**

**RAUM SCHROTH | 59494 Soest**

**Lust auf ein kurzes, sinnliches Abenteuer? Kabarettist und Museumspädagoge Christoph Aßmann spricht zwischen Museum Wilhelm Morgner mit RAUM SCHROTH und Petrikirchhof Marktbesucher und Passanten an und lädt sie zu einem Speed-Dating mit der Kunst ein.**

Die unerwartete Begegnung mit der Kunst - Aktion von und mit Christoph Aßmann im Rahmen der Ausstellung (im)prévu | (un)vorhergesehen. Konstruktionen zwischen System und Abweichung Lust auf ein kurzes, sinnliches Abenteuer? Kabarettist und Museumspädagoge Christoph Aßmann spricht zwischen Museum Wilhelm Morgner mit RAUM SCHROTH und Petrikirchhof Marktbesucher und Passanten an und lädt sie zu einem Speed-Dating mit der Kunst ein: Wer neugierig ist, kann dem Museum einen 10-minütigen Besuch abstatten und einem besonderen Werk von François Morellet oder Wilhelm Morgner begegnen. Als Moderator dieses „Speed-Datings mit der Kunst“ geleitet Christoph Aßmann die interessierten und neugierigen Passanten ins Museum, wo sie vom Team empfangen werden, um ein besonderes Werk kennenzulernen - spontane Assoziationen, emotionale Reaktionen, sinnliche Freude und faktisches Wissen inklusive, Leidenschaft nicht ausgeschlossen! In dieses „Speed-Dating“ mit der Kunst reiht sich um 13 Uhr das „11 Minuten Date“ ein: Gedichte von Eugen Gomringer (1925-2025) treffen auf Werke der Ausstellung "(im)prévu" von François Morellet, Vera Molnar oder Victor Vasarely. Christoph Aßmann spekuliert in dieser unerwarteten Begegnung mit Humor, Provokation und Kunst über den Verlauf einer fiktiven Begegnung und lässt Gomringer durch einige seiner Gedichte in der Ausstellung zu Wort kommen. Idee und Moderation: Christoph Aßmann Teilnahmegebühr und Museumseintritt sind frei, Spenden sind herzlich willkommen! (im)prévu | (un)vorhergesehen. Konstruktionen zwischen System und Abweichung 28. September 2025 - 8. Februar 2026

freier Eintritt, Spenden willkommen!

Veranstalter:  
Stiftung Konzeptuelle Kunst



Christoph Aßmann